

Die Iris-Einstellung am Diopter und die Wahl der Ringkorn-Grösse

Der richtigen Einstellung der Irisblende am Diopter muss in der Praxis vermehrter Beachtung geschenkt werden.

Der Schütze soll lernen die Möglichkeiten auszuschöpfen, um die Tiefenschärfe bei unterschiedlichen Beleuchtungssituationen zu optimieren.

I. Vorgehen bei der Einstellung der Irisblende am Diopter

(Das erwähnte Vorgehen ist unabhängig des verwendeten Waffentyps).

Grundsatz: Nehme Dir die nötige Zeit für die Einstellung der Irisblende vor dem 1. Schuss!!

1. Augenabstand zur Irisblende am Diopter ca. Handbreite
2. Irisblende ganz öffnen
3. Waffe in Anschlag nehmen und Irisblende langsam schließen bis das Gefühl entsteht, ich habe die optimale Tiefenschärfe resp. Zielbild (Ringkorn / Scheibenschwarz) erreicht.

Den eingestellten Wert an der Irisblende ablesen.

4. Irisblende ganz schließen.
5. Waffe wieder in Anschlag nehmen und Irisblende langsam öffnen bis wieder das Gefühl entsteht ich habe die optimale Tiefenschärfe resp. Zielbild (Ringkorn/Scheibenschwarz) erreicht.
6. Treten zwischen der ersten und zweiten Ablesung Differenzen auf, so ist der Mittelwert zu wählen. Es ist nicht ratsam den Mittelwert zu korrigieren (öffnen oder schließen) weil man sonst die Tiefenschärfe verschlechtert. Verändern sich die Schiessbedingungen (Wetterverhältnisse), soll die Vorgehensweise Pkt. 2-6 wiederholt werden.

Effekt: Vermittlung einer wachsenden Routine und größere Sicherheit !

II. Die Ringkorn-Einstellung

Als ganz grobe Faustregel gilt:

der Mittelwert von der Einstellung der Irisblende am Diopter ist mit Faktor 3 zu multiplizieren.

Beispiel : Mittelwert der Irisblende 1,2 x Faktor 3 =

Ringgrösse 3,6

Die Ringgrösse ist abhängig von:

- Visierlinienlänge (Auge / Ringkorn)
- Ruhhaltetechnik (bei weniger guter Ruhhaltetechnik ist das Ringkorn grösser zu wählen, da sonst bei Überschneidungen gegenüber dem Scheibenschwarz die Abkommensfehler nicht mehr wahrgenommen werden können.)
- Beleuchtung (bei Gegenlicht erscheint das Scheibenschwarz grösser und bei Sonne auf der Scheibe kleiner).

Empfehlenswerte Kontrolle :

Lässt man den Ring zum Beispiel rechts am Scheibenschwarz anstehen (Tangente), so sollte der Schuss im Bereich der 7 bis 8 links liegen.

Achtung: Diese Angaben stimmen für den Normalsichtigen. Bei Fehlsichtigkeit und/oder als Schiessbrillenträger, muss je nach Korrektursituation (kurz oder weitsichtig) noch zusätzliche Korrekturfaktoren mitberücksichtigt werden.